

Gedanken und Berichte zur Spielstadt von Klasse 4a

Montag: ich war am Montag, den 16. Mai bei der Post für 15 Minuten.



Dienstag: ich war am Dienstag beim Lego mit Leon.



Mittwoch: am Mittwoch war ich beim Dreier-Ball mit Noah, Leon, Leandro und seinen Freunden.

Donnerstag: am Donnerstag war ich mit Leon beim Kino Kiosk. Wir haben Popcorn gemacht und die Popcornmaschine dauerte sehr lang. Dann haben Leon und ich Tüten angemalt.

Freitag: am Freitag war ich beim Kiosk. Zuerst war es langweilig, aber dann war das sooo cool. Zuerst war nur 1 Gast da, dann kamen 20 Gäste, und ich hatte so viel Arbeit. Aber trotzdem hat es Spaß gemacht, und es war auch noch lustig. Danach waren wir bei der Aufführung für das Schuljubiläum.



Am Montag den 16. Mai hat Frau Brune die Spielstadt eröffnet.

Alle Kinder durften in ihre erste Werkstatt gehen.

Meine Werkstatt war sehr cool.

Man musste zum Arbeitsamt gehen, um sich abzumelden.



Wenn man wollte, konnte man zur Bank gehen.

Es gab ein schönes Café und im Nebengebäude gab es einen Kiosk.

Barbara

Aus den Klassen

Ich habe mit Versorgungsdienst angefangen. Dort habe ich Wäsche verteilt und zusammengelegt. Dann bin ich zum Arbeitsamt gegangen, habe mein Geld abgeholt und habe einen leckeren Crepe gegessen 😊. Danach bin ich zur Post gegangen. Dort war es sehr anstrengend, weil ich die ganze Zeit mit dem Handwagen laufen und Päckchen und Briefe abholen und bringen musste.

Spoiler: hatte 27 Schulos, aber egal.

Dann habe ich etwas gekauft: einen leckeren Hot Dog, also heißen Hund und einen Smoothie.

Mit meinem Smoothie in der Hand habe ich die „vermissten Leute“ von der Pinwand gesucht. Später habe ich festgestellt, dass ein paar von ihnen da waren.



Noah

Am Montag hat Frau Brune die Spielstadt eröffnet.

Nach dem Gespräch von Frau Brune bin ich zu Klasse 5 gegangen zum Notarzt das war toll.

Ich wollte mein Geld abholen, aber was ich da sah, war nur Stress 😞. Einfach nur Chaos bei der Bank!

Ich hatte 3 Schulos verdient. Ich wollte zum Café. Es war alles zu teuer.

Nun kommen wir dazu, was ich ausgegeben habe:

Für Tatoo, Nägel lackieren, im Laden einkaufen, Süßes.

Das was mir nicht gefallen hat: Chaos bei der Bank.

Es war alles viel zu teuer.



Lara

Aus den Klassen

Am Montag, den 16 Mai eröffnete Frau Brune die Spielstadt.

Meine erste Werkstatt war der Kiosk. Dort haben ich und Frau Schumacher Pizza gebacken. Ich habe auch ein kleines Stück gegessen. Nach einer Weile sind die ersten Kinder gekommen und wollten etwas kaufen. Nach 1,5 Stunden wollte ich nicht mehr arbeiten. Als nächstes bin ich zum Hauptgebäude gegangen. Weil ich Durst hatte, habe ich einen Milchshake getrunken. Der war so lecker.

Danach habe ich eine neue Arbeit gefunden: Lego. Als ich reingekommen bin, habe ich Zasou gesehen. Zasou und ich haben aus Lego ein Schiff gebaut. Es hat richtig Spaß gemacht. Irgendwann wollten wir nicht mehr.

Dann sind Zasou und ich zur Bank gegangen, und danach bin ich zum Nebengebäude gegangen. Dort habe ich Lara gesehen. Sie hatte leckere



Schlangen gekauft. Jetzt wollte ich natürlich auch Schlangen kaufen. Die waren sooo lecker!

Da habe ich Lara nochmal mit Manel gesehen. Sie haben über irgendwas geredet. Anschließend habe ich eine kleine Essenspause gemacht.

Danach bin ich zur Süßigkeitenwerkstatt gegangen. Mein Bruder Lenny war auch dort. Wir haben Popcorn gemacht. Dann war keine Zeit mehr.

Die Spielstadt hat sooo Spaß gemacht!

Grüße, Leon



Am Mittwoch, den 18. Mai habe ich mit Lara auf der Bank gearbeitet. Dann haben wir aufgehört. Da waren wir beim Nagelstudio. Dann haben wir unser Vesper gegessen. Danach waren wir beim Kiosk und haben zwei Wassereis gekauft. Es war Zitroneneis und hat aber nach Cola geschmeckt.

Am Donnerstag, den 19. Mai habe ich auf dem Arbeitsamt gearbeitet. Danach haben ich und Lara Hotdogs gegessen.

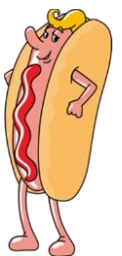
Das war so lecker!

Dann habe ich eine Trommel gekauft. Sie hat 2 Schulos gekostet.

Am Freitag, den 20. Mai war ich schon wieder beim Arbeitsamt, habe aber nur 15 Minuten gearbeitet. Dafür habe ich 2 Schulos bekommen, weil ich extra 1 Kind ins Nebengebäude gebracht habe. Und das war ganz umsonst.

Das Fitness ist ausgefallen, also mussten wir wieder zurück.

Ich war am Kiosk und dieses Mal habe ich mir ein Colaeis gekauft und es hat auch wirklich nach Cola geschmeckt. Lara wollte auch eins.



Aus den Klassen

Dann haben wir unser Vesper gegessen. Danach habe ich mir eine Rassel gekauft – für 3 Schulos. Ich fand die Spielstadt echt cool!

Ende

von Manel

Die Spielstadt

Ich fand es so cool. Ich und Emilia haben fast alles zusammen gemacht.

Wir haben uns oft beim Kiosk Essen gekauft.

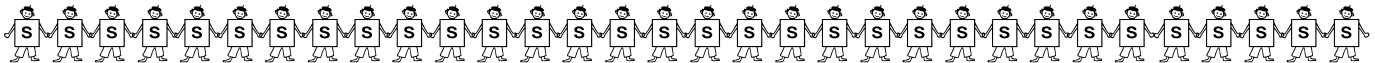
Am Mittwoch war das Fitness bei Frau Bühler. Das war cool. Danach sind wir zum Impfen gegangen, einmal gegen Muskeln und 2 mal gegen gute Noten.

Am Donnerstagmorgen hat die ganze Schule in der Mensa für Freitag geprobt. Danach ging ganz normal die Spielstadt weiter.

Am Freitag haben ich und Emilia unser ganzes Geld ausgegeben. Ich wollte mir so einen Pinguin kaufen, aber er war reserviert. Das fand ich so blöd. Danach sind die Klassen 1 – 6 in die Minna Specht – Schule gegangen. Da sind auch wichtige Leute gekommen. Wir haben unser Schullied gesungen und danach hat Frau Brune mega viel geredet und zwei der wichtigen Leute.



Chiara



Ich fand die Tütenwerkstatt war cool, weil es viel Spaß gemacht hat. Frau Müller hat es geleitet. Wir waren zu dritt. Wir machten große und kleine Tüten. Wir haben alles gefaltet. Frau Müller hat 40 Schulos verdient, weil sie Tüten an andere Werkstätten verkauft hat.



Ich war auch bei der Bank an der Kasse. Was ich nicht gut fand, dass Erstklässler einfach immer Geld gekriegt haben, auch wenn sie nicht mal gearbeitet haben. Zum Beispiel ein

Name: _____ Klasse: _____				
Allergie: <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> Ja, gegen _____				
<small>Dauert an bis nachdem</small>	<small>Zeit (von - bis)</small>	<small>Betrag in 10 Minuten in Kurze Zeit</small>	<small>Dauert schmerz weiter in Kurze Zeit</small>	<small>Dauert mit Anzeichen</small>
				<small>Dauert bis dann</small>

Junge hat 15 Minuten gearbeitet und dann kam er immer zu der Bank gerannt und hat 10 Schulos bekommen. Ich weiß, dass Erstklässler nicht viel arbeiten können, aber trotzdem sollten sie nicht so viel Geld kriegen. Ich fand auch nicht gut, dass es beim Café Kästner keine gesunden Sachen gab. Überhaupt waren es viel

zu viele Süßigkeiten.

Das fand ich an der Spielstadt gut und schlecht.

Marc